



© Umweltbundesamt/Prokop

8 Mio. EUR Förderung für Flächenrecycling Einreichfristen: Mai und November 2023

Die Wiedernutzung ungenutzter Flächen und Objekte ist ein zentrales Instrument zur Reduktion des Bodenverbrauchs in Österreich. Wie aber können **Gemeinden, Privatpersonen und Unternehmen** ganz konkret beim **Flächenrecycling** unterstützt werden?

Bis 2025 stehen dafür **insgesamt 8 Mio. EUR** zur Verfügung. Gefördert wird die **Wiederbelebung leerstehender Objekte und untergenutzter Flächen im Ortsgebiet**, um weiteren Bodenverbrauch an den Ortsrändern zu verhindern.

Für wen?

- Gemeinde oder Gemeindeverband
- Grundeigentümer: innen
- Natürliche oder juristische Personen

Wofür?

Entwicklung und Nutzung von derzeit nicht mehr oder nicht entsprechend dem Standortpotenzial genutzten **Flächen und Objekten im Ortsgebiet** zur Vermeidung von weiterem Flächenverbrauch am Ortsrand.

Förderfälle

Bereits im ersten Jahr wurden **vielfältige Projekte** gefördert, etwa die **ehemalige Getreidemühle Langer in Obergrafendorf** (links, NÖ) und das **ehemalige Sägewerk in Gaflenz** (rechts, OÖ).

Beide Standorte zeigen mit ihrer Wiedernutzung hohes Potenzial für die **örtliche Innenentwicklung** und **Belebung des ländlichen Raumes**.



© BMK/Wernig



© Gebeshuber Beteiligungs GmbH

Gefördert werden:

- **Entwicklungskonzepte** für künftige Nutzung,
- **Untersuchungen** von Untergrund und Bau-substanz sowie
- **Vorplanung** eines standortbedingten Mehraufwandes.

Wie viel?

50 – 75% der förderfähigen Kosten,
max. 60.000 EUR Förderung

Ihr Ansprechpartner:

Kommunalkredit Public Consulting
DI Moritz Ortmann
01/31631-430,
alllasten@kommunalkredit.at

Hier erfahren Sie mehr:

